

30. April 2016

54. Vier-Kantone-Match Luzern - Freiburg - Baselland -Zürich

Auf der ganzen Linie siegreich: 4 Einzel- und 5 Mannschaftstitel für den Zürcher Schiesssportverband

Bettina Bucher (freie Waffen, Elite) und Timo Studer (Standardgewehr) retten die Ehre der Luzerner Gastgeber mit je einem Sieg. Basel-Land gewinnt den U 21 Pistolenwettkampf. Den einzigen Triumph für Freiburg holt sich 50m Pistolenschütze Laurent Stritt.

James Kramer, Berichterstatter ZHSV

130 Schützen und Schützinnen trafen sich am letzten Samstag im April 2016 auf der Schiessanlage Hüslensmoos im luzernischen Emmen zum sogenannten 4-Kantone-Match. Diese jährlich durchgeführte Veranstaltung hat eine über 50 Jahre alte Tradition. Gastgeber war der Luzernische Kantonalschützenverein (LKSJV). Als umsichtiger "Matchdirektor" zeichnete sich Franz Glanzmann verantwortlich. Zusammen mit seinem Stab war er Garant, für einen fairen Wettkampf in kameradschaftlicher Ambiente. Geschossen wurde auf den klassischen Distanzen 300, 50 und 25 Meter mit Standardwaffen - Pistolen und Armeegewehren. Der Frauenanteil betrug knapp 13%.

Immer eine Klasse für sich:

Bettina Bucher dominiert den Drei-Stellungsmach mit der freien Waffe 300m

Der Auftritt als Lokalmatadorin ist der Rütlikönigin 2015 in ihrem Heimstand in allen Teilen gelungen. Als "Schönheitsfehler" könnte man höchstens den Sechser, welcher sich in der ersten Stehendpasse einschlich, bezeichnen. Doch die Meisterschützin hatte sich bereits vom Feld abgesetzt - war praktisch nicht mehr einzuholen. Mit einem 96er in der letzten Passe und einem Total von 580 Punkten machte sie den Sack endgültig zu. So erweitert Bettina ihre Schützen-Palmares um einen weiteren Titel.

573 erzielte der Zürcher René Homberger, welcher damit Rolf Hodel (Luzern 1) auf den dritten Platz verwies und somit den Luzerner Doppelsieg verhinderte. Mannschaftsmässig setzte sich der Gastgeber aber souverän durch mit 1717: 1667. Daran gab es nichts zu rütteln.

Freie Waffe 300 Meter U 26: ZHSV ohne Konkurrenz

Die Mannschaftssieger in dieser Disziplin - freie Waffen 300 Meter U 26 - standen schon vor dem ersten Schuss fest. Der Wettkampf war eine reine "Zürcher Meisterschaft" welche von Christophe Häsler mit brillanten 575 Punkten gewonnen wurde. Ramona Bearth holte sich mit 559 Punkten den Ehrenplatz, knapp vor Pascal Bachmann (558). Zürich 1 vor Zürich 2 lautete das Schlussresultat. Roman Ochsner, welcher direkt aus der Rekrutenschule in Wangen an der Aare anreiste, beendete den Wettkampf mit 556. Etwas weniger Punkte schafften Christine Bearth (555) und Maria Glavina (546). Verloren haben hier aber diejenigen, welche nicht angetreten waren - nämlich Luzern, Basel-Land und Freiburg. Die Nachwuchsförderung wird im ZHSV - nicht umsonst - grossgeschrieben.

Timo Studer: Tageshöchstresultat - sackstarke 590 Luzerner Punkte

Zusammen mit Erwin Stalder bog Timo schon beizeiten auf die Siegesstrasse ein. Der Doppelsieg wurde Tatsache. Christof Carigiet musste einen 91er Passe zur Kenntnis nehmen und verlor damit den Anschluss, behauptete sich aber mit 577 auf dem schönen "Bronzeplatz". Obwohl Luzern auch die Mannschaftswertung gewann, zeigte der ZHSV mit den Schützen Werner Homberger, Toni Pfaller, (beide 577) René Lüthi, Marcel Müller (beide 574) und Rolf Hengartner (573) eine Leistungsdichte die seinesgleichen sucht. 6 Zürcher in den ersten acht Rängen, eine Dominanz welche sich sehen lassen kann und sich in den Mannschaftsrängen 2 - 4 widerspiegelt. Ganz gut zog sich der älteste Teilnehmer Paul Gantenbein aus der Affäre. Seine 568 Punkten reichten dem Seniorveteranen für einen Platz in der vorderen Hälfte. Chapeau und Hut ab ! ZHSV Delegationsleiter Christoph Nay erreichte mit 566 ebenfalls ein akzeptables Ergebnis.

1645 Punkte für junges Pistol Team Basel-Land - Sieg im Programm C U 21

In 3 von 4 Pistolen-Disziplinen trat der ZHSV an - und gewann ! Mannschaftsmässig hatte niemand einen Hauch einer Chance gegen die Blauweissen. Nur gerade Laurent Stritt, welcher für Freiburg startete, vermochte Stephan Buschor im Programm A auf den Ehrenplatz zu verweisen. René Kurmann dominierte das B Programm und Martin Luchsinger triumphierte bei den 25 Meter-Schützen.

Auch die Armeewaffe fest in Zürcher Hand: Top-Leistung führte zum Doppelsieg

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung hievte sich das Team 2 auf das Siegespodest. Polizeischütze Werner Bachmann (Polizei-Vizeschweizermeister 2015) totalisierte zusammen mit Manuela Gnägi und Martin Spühler 1607 Punkte. Einen Höhenflug in dieser Kategorie erlebt das modifizierte Sturmgewehr 57 - scherzhaft auch "Oelrohr" genannt. Dass man mit dem Ding präzise schießen kann, wurde nicht erst am 4-Kantone Match bewiesen.

Speditives, aber farbloses Absenden

Nach dem letzten Schuss pilgerten Funktionäre und Schützen zum gemeinsamen Mittagessen und späteren Absenden zum Restaurant Gersag in Emmen. Kaum war der letzte Platz besetzt wurde zügig das feine Mittagessen serviert.

Beim Absenden bzw. der Rangverkündigung selbst hätte man sich etwas mehr Patriotismus und vaterländische Aufmachung gewünscht. Die Ehrungen der Meisterschützen hätten etwas mehr Tiefgang vertragen können. Sicher hätte auch die Schweizerflagge, flankiert von Fahnen der teilnehmenden Kantone, Farbe ins Geschehen gebracht. Dies - aus der subjektiven Sicht des Berichterstatters - der einzige Wermutstropfen einer von A-Z gelungenen Sportveranstaltung.

Siegerlisten:

Einzelklassement

Freie Waffen 300 m Elite
Freie Waffen 300 m U 26
Standardgewehr
Armeegewehr
Pist 50 m A
Pist OP/SPK 50 m B
Pist 25 m CF/RF C
Pist 25 m CF/RF C U 21

Bettina Bucher, Luzern 1
Christophe Häsler, Zürich 1
Timo Studer, Luzern 1
Marcel Feusi, Zürich 1
Laurent Stritt, Freiburg 1
René Kurmann, Zürich 1
Martin Luchsinger, Zürich 1
Joel Kym, Baselland 1

Siegerlisten:

Mannschaftsklassement

Freie Waffen 300 m Elite	Luzern 1
Freie Waffen 300 m U 26	Zürich 1
Standardgewehr	Luzern 1
Armeegewehr	Zürich 2
Pist 50 m A	Zürich 1
Pist OP/SPK 50 m B	Zürich 1
Pist 25 m CF/RF C	Zürich 1
Pist 25 m CF/RF C U 21	Baselland 1



Siegreich mit der freien Waffe, Elite Schützin Bettina Bucher Luzern 1.



Gestern noch strammer Rettungssoldat heute starker Wettkämpfer in den Reihen des ZHSV: Roman Ochsner.



René (Glockman) Lüthi, saubere 574 Punkte und damit viertbester Zürcher Schütze.



Grösse und beste Mannschaft am 4-Kantone-Match 2016: ZHSV.



Starker Auftritt: Ramona Bearth - als beste U 26 Schützin.



Klarer U 21-Sieg auf die Distanz 25 Meter: Pistol Team Baselland.



Pistolenschützin Tanja Spiess, Baselland - 537 Punkte reichten für Rang 10.



Zürich 2 gewinnt mit Martin Spühler, Manuela Gnägi und Werner Bachmann die Kategorie Armeewaffen.



ZHSV Siegertrio freie Waffen 300 m U 26:
V.l. Ramona Bearth, Christophe Häsler, Pascal
Bachmann.

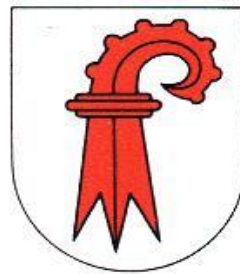
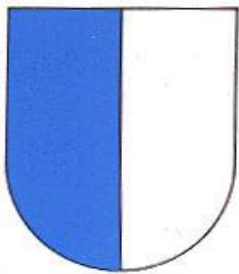


Wettkampf beendet, aber mit dem Resultat nicht ganz zufrieden: Maria Glavina.

Rangliste

54. Vier-Kantone-Match

Luzern-Fribourg-Baselland-Zürich



Samstag, 30. April 2016

in Emmen LU

Freie Waffen 300m - Elite

1. Luzern 1	580	572	565	1717
2. Zürich 1	538	573	556	1667
3. Baselland 1	568	541	541	1650
4. Luzern 2	543	551	537	1631
5. Zürich 2	533	533	534	1600

												I2
1. Bucher	Bettina	1985	LU-1	99	97	97	100	91	96	580	20	
2. Homberger	René	1988	ZH-1	95	94	99	98	96	91	573	17	
3. Hodel	Rolf	1986	LU-1	96	94	100	99	88	95	572	11	
4. Kohler	Thomas	1967	BL-1	96	97	100	100	91	84	568	20	
5. Schmid	Othmar	1993	LU-1	94	94	96	96	89	96	565	11	
6. Merki	Michael	1962	ZH-1	92	96	99	100	83	86	556	17	
7. Röthlin	Urs	1984	LU-2	93	90	96	98	87	87	551	11	
8. Schmid	Beni	1974	LU-2	91	97	89	99	84	83	543	18	
9. Itin	Roger	1963	BL-1	97	96	99	99	75	75	541	18	
10. Hünenberger	Frédéric	1960	BL-1	88	90	97	97	87	82	541	12	
11. Freimüller	Ernst	1964	ZH-1	98	94	95	94	82	75	538	9	
12. Bründler	Peter	1952	LU-2	92	91	97	95	85	77	537	5	
13. Hollenstein	Vreni	1958	ZH-2	90	87	98	95	88	76	534	6	
14. Brauchli	Ueli	1955	ZH-2	91	88	93	95	79	87	533	8	
15. Ganz	Erwin	1953	ZH-2	93	92	98	91	78	81	533	8	
16. Bucher	Ernst	1956	LU-E	85	86	98	97	81	84	531	9	

Freie Waffen 300m - U26

1. Zürich 1	558	555	575	1688
2. Zürich 2	546	559	556	1661

											I2
1. Häslar	Christophe	1996	ZH-1	94	97	97	100	92	95	575	17
2. Bearth	Ramona	1997	ZH-2	95	92	95	95	94	88	559	16
3. Bachmann	Pascal	1996	ZH-1	96	95	99	98	82	88	558	13
4. Ochsner	Roman	1995	ZH-2	92	94	99	99	89	83	556	12
5. Bearth	Christine	1995	ZH-1	92	94	88	95	92	94	555	8
6. Glavina	Maria	1997	ZH-2	87	86	90	96	95	92	546	6

Standardgewehr

1. Luzern 1	582	590	570	1742
2. Zürich 1	573	577	571	1721
3. Zürich 2	577	568	574	1719
4. Zürich 3	577	574	566	1717
5. Baselland 1	559	562	559	1680
6. Fribourg 2	549	555	561	1665
7. Luzern 2	565	537	557	1659
8. Baselland 2	552	555	551	1658
9. Fribourg 1	571	531	523	1625

											IZ
1. Studer	Timo	1982	LU-1	100	98	100	95	98	99	590	24
2. Stalder	Erwin	1956	LU-1	98	99	100	97	93	95	582	18
3. Carigiet	Christof	1965	ZH-2	99	100	98	94	91	95	577	22
4. Homberger	Werner	1957	ZH-3	98	99	96	94	95	95	577	17
5. Pfaller	Toni	1969	ZH-1	97	99	97	96	91	97	577	11
6. Lüthi	René	1966	ZH-2	96	97	95	96	97	93	574	17
7. Müller	Marcel	1986	ZH-3	96	98	98	97	92	93	574	15
8. Hengartner	Rolf	1968	ZH-1	98	98	100	92	93	92	573	10
9. Schneider	Nicolas	1964	FR-1	97	97	96	93	95	93	571	18
10. Pfaller	Stefan	1973	ZH-1	99	97	95	89	95	96	571	16
11. Grüter	Franz	1960	LU-1	98	95	98	92	96	91	570	16
12. Gantenbein	Paul	1944	ZH-2	92	98	94	92	96	96	568	16
13. Nay	Christoph	1972	ZH-E	97	95	98	89	94	93	566	10
14. von Känel	Heinz	1960	ZH-3	97	98	95	96	89	91	566	9
15. Dobmann	Andreas	1959	LU-2	95	99	100	88	94	89	565	7
16. Jermann	Jörg	1975	BL-1	98	100	99	85	90	90	562	13
17. Progin	Gregory	1985	FR-2	96	97	97	91	92	88	561	9
18. Horras	Marlon	1982	BL-1	98	97	97	89	93	85	559	14
19. Wicki	Anton	1951	BL-1	94	97	97	91	88	92	559	10
20. Odermatt	Toni	1958	LU-2	94	98	98	87	89	91	557	9
21. Strub	Samuel	1966	BL-2	98	92	97	92	90	86	555	12
22. Monney	Olivier	1982	FR-2	96	95	96	88	91	89	555	9
23. Müller	Daniela	1962	BL-2	99	98	94	85	88	88	552	9
24. Rieder	Max	1946	BL-2	97	96	96	82	91	89	551	18
25. Remy	Bernard	1968	FR-2	99	96	97	84	89	84	549	13
26. Matter	Walter	1982	LU-2	92	95	94	86	78	92	537	6
27. Sciboz	Hubert	1968	FR-1	97	97	96	89	72	80	531	10
28. Curty	Olivier	1968	FR-1	94	94	95	71	85	84	523	7

Armeegewehre

1. Zürich 2	538	537	532	1607
2. Zürich 1	535	521	543	1599
3. Luzern 1	532	531	529	1592
4. Fribourg 1	531	521	514	1566
5. Luzern 2	515	537	508	1560
6. Baselland 1	518	513	475	1506

												IZ
1. Feusi	Marcel	1972	ZH-1	95	90	92	91	90	85	543		4
2. Wicki	Walter	1966	LU-E	91	92	93	87	92	84	539		5
3. Bachmann	Werner	1954	ZH-2	97	93	92	80	90	86	538		10
4. Gnägi	Manuela	1989	ZH-2	93	92	95	88	80	89	537		8
5. Schöpfer	Hanspeter	1965	LU-2	89	91	89	91	92	85	537		3
6. Baumgartner	Bruno	1965	ZH-1	90	88	98	88	81	90	535		6
7. Spühler	Martin	1953	ZH-2	90	94	95	83	83	87	532		9
8. Emmenegger	Erwin	1978	LU-1	94	90	94	91	82	81	532		4
9. Gachet	Gilbert	1949	FR-1	91	91	92	86	87	84	531		6
10. Marfurt	Isidor	1954	LU-1	94	88	93	82	86	88	531		4
11. Jäggi	Martin	1962	LU-1	84	94	91	89	91	80	529		2
12. Pache	Jean-Claude	1962	FR-1	92	94	88	80	80	87	521		5
13. Brazerol	Werner	1946	ZH-1	91	87	92	83	85	83	521		5
14. Lipski	Wulf	1958	BL-1	84	85	91	85	85	88	518		7
15. Wallimann	Ueli	1962	LU-2	88	91	91	77	83	85	515		5
16. Helfer	Peter	1979	FR-1	95	98	81	82	76	82	514		6
17. Frey	Hanspeter	1965	BL-1	95	93	87	82	79	77	513		3
18. Bieri	Hans	1969	LU-2	85	92	99	80	71	81	508		4
19. Schweizer	Sandrina	1982	BL-1	84	90	84	81	74	62	475		4

Pistole 50m, Programm A

1. Zürich 1	516	507	519	1542
2. Zürich 2	507	522	511	1540
3. Fribourg 1	525	516	495	1536
4. Baselland 1	516	510	496	1522
5. Luzern 1	495	493	484	1472

1. Stritt	Laurent	1990	FR-1	83	93	86	91	87	85	525
2. Buschor	Stephan	1971	ZH-2	80	87	88	94	87	86	522
3. Schudel	Kevin	1987	ZH-1	88	85	83	93	85	85	519
4. Grangier	Samuel	1990	FR-1	90	83	87	80	86	90	516
5. Meier	Adrian	1980	BL-1	85	84	84	91	84	88	516
6. Huber	Thomas	1973	ZH-1	84	86	87	86	87	86	516
7. Schlatter	Reto	1959	ZH-2	81	89	88	83	87	83	511
8. Jeker	Camille	1948	BL-1	83	86	88	82	83	88	510
9. Amzai	Iseir	1956	ZH-2	84	79	82	79	93	90	507
10. Rener	Rudi	1962	ZH-1	85	83	84	81	89	85	507
11. Dietrich	Markus	1971	BL-1	86	85	78	81	82	84	496
12. Brülhart	Hanspeter	1960	FR-1	79	83	89	81	83	80	495
13. Elmiger	Peter	1966	LU-1	86	79	86	80	85	79	495
14. Birrer	Pirmin	1984	LU-1	83	80	83	81	89	77	493
15. Widmer	Michael	1997	LU-E	79	78	87	75	86	85	490
16. Michelin	Sergio	1950	LU-1	83	76	82	82	80	81	484
17. Rüeeger	Markus	1966	ZH-E	77	79	79	85	77	86	483
18. Galster	Urs	1960	BL-E							0

OP /SPK 50 m, Programm B

1. Zürich 1	553	566	568	1687
2. Baselland 1	554	537	552	1643
3. Fribourg 1	533	547	548	1628
4. Zürich 2	566	517	536	1619
5. Luzern 1	557	530	515	1602

1. Kurmann	René	1967	ZH-1	95	96	95	96	92	94	568
2. Huber	Thomas	1973	ZH-2	93	93	96	94	93	97	566
3. Schudel	Kevin	1987	ZH-1	95	93	95	94	94	95	566
4. Arnold	Walter	1953	LU-1	94	95	93	95	86	94	557
5. Meier	Adrian	1980	BL-1	92	95	95	90	91	91	554
6. Kissling	Renato	1963	ZH-1	96	91	90	91	91	94	553
7. Wild	Philipp	1980	BL-1	95	93	95	89	91	89	552
8. Nicolet	Irina	1954	FR-1	94	93	93	90	93	85	548
9. Abrosini	Sanzio	1987	FR-1	91	88	97	90	93	88	547
10. Spiess	Tanja	1993	BL-1	86	91	90	89	89	92	537
11. Masucci	Sandro	1968	ZH-2	91	91	91	85	90	88	536
12. Robert	Nicole	1953	FR-1	93	88	91	91	84	86	533
13. Widmer	Markus	1960	LU-1	92	88	89	85	87	89	530
14. De Venere	Giuseppe	1968	BL-E	92	90	93	80	86	83	524
15. Niggli	Urs	1950	ZH-E	87	88	84	89	81	90	519
16. Rüeger	Markus	1966	ZH-2	87	88	89	85	83	85	517
17. Maier	Walter	1967	LU-1	89	84	92	83	85	82	515

CF/RF 25 m, Programm C, U21

1. Baselland 1	562	533	550	1645
2. Fribourg 1	498	560	540	1598
3. Luzern 1	520	497	481	1498

1. Kym	Joel	2000	BL-1	91	97	91	94	93	96	562
2. Bouquet	Julien	1998	FR-1	93	93	94	93	97	90	560
3. Wehrli	Silas	1999	BL-1	90	91	89	98	93	89	550
4. Pittet	Laurent	2000	FR-1	85	89	92	89	96	89	540
5. Markovic	Marko	1999	BL-1	91	93	79	91	88	91	533
6. Rölli	Tobias	1997	LU-1	83	78	87	92	95	85	520
7. Schüpbach	Sibyl	1997	FR-1	84	89	90	72	86	77	498
8. Maier	Henry	1999	LU-1	79	81	73	87	91	86	497
9. Schulthess	Simon	1999	LU-1	72	83	84	79	86	77	481